

Keilwirbel – Untersuchungsbogen

Rasse: Rüde: Hündin:

Name des Hundes:

Zuchtb.-Nr. Wurfdatum: Chip-Nr:

Eigentümer: Datum der Aufnahme:

Anschrift:

Telefon: Datum Unterschrift:

Der Eigentümer/Besitzer bestätigt mit seiner Unterschrift die Identität des geröntgten Hundes.

Ich bestätige als untersuchender Tierarzt dass die Chipnummer des o.g. Hundes mit der Chipnummer der Ahnentafel übereinstimmt.

Unterschrift

Keilwirbel können durch Röntgenaufnahmen in Seiten- und Rückenlage einfach festgestellt werden. In der Regel ist keine Narkose oder Sedation für die Durchführung der Röntgenaufnahmen nötig. **Es wird die gesamte Brust- und Lendenwirbelssäule sowie mindestens der Ansatz der Rute aufgenommen.**

Befund des Gutachter der URCI 1972 e.V.

Zutreffendes bitte ankreuzen

Keine Keilwirbel	<input type="checkbox"/>	Zuchttauglich
1-3 Keilwirbel, wobei kein ausgeprägter Keilwirbel am Übergang Brustwirbelsäule/Lendenwirbelsäule sich befindet	<input type="checkbox"/>	Zuchttauglich
4-6 Keilwirbel, wobei kein ausgeprägter Keilwirbel am Übergang Brustwirbelsäule/Lendenwirbelsäule sich befindet	<input type="checkbox"/>	Zuchteinschränkung, Verpaarung nur mit Keilwirbel freien Hund
ausgeprägte Keilwirbel am Übergang Brustwirbelsäule/Lendenwirbelsäule	<input type="checkbox"/>	Zuchtverbot
Mehr als 6 Keilwirbel	<input type="checkbox"/>	Zuchtverbot

Bemerkungen:

Datum Unterschrift: Stempel:

Die Röntgenaufnahmen zusammen mit dem Formular an die URCI Auswertungsstelle schicken.
(Adresse siehe URCI-Homepage unter Zuchtbuch)